

Medieninformation

59/2018
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Diana Roth

Durchwahl
Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999

presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 9. April 2018

Erneut gestiegene Baupreise zum Jahresbeginn 2018 in Sachsen

Seit Jahresbeginn beeinflussen Lohn- und Materialpreiserhöhungen die Entwicklung der sächsischen Bauleistungspreise. Im Ergebnis stiegen diese im ersten Quartal des Jahres 2018 erneut deutlich an. Für den „Neubau eines Wohngebäudes“ waren im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 5,0 Prozent höhere Preise zu verzeichnen. Dies betraf die „Rohbauarbeiten“ (+5,1 Prozent) gleichermaßen wie das „Ausbaugewerbe“ (+5,0 Prozent). Überdurchschnittlich entwickelten sich die Preise für „Entwässerungskanalarbeiten“ (+8,7 Prozent) und „Verbauarbeiten“ (+7,9 Prozent), im Ausbaugewerk die „Dämm- und Brandschutzarbeiten an technischen Anlagen“ (11,4 Prozent), „Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen“ (+7,8 Prozent) sowie „Heizanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen“ (7,0 Prozent).

Maßnahmen zur „Instandhaltung an Wohngebäuden“ erhöhten sich insgesamt um 6,1 Prozent gegenüber Februar 2017. Dabei sind neben Steigerungen in den bereits erwähnten Bauleistungen auch um 8,1 Prozent höhere Preise für „Nieder- und Mittelspannungsanlagen bis 36 kV“ relevant.

Für Leistungen in Verbindung mit „Schönheitsreparaturen in einer Wohnung“ mussten gegenüber dem Vorjahreszeitraum Preiserhöhungen von 4,3 Prozent in Kauf genommen werden.

Bei den Ingenieurbauten „Straßenbau“ (7,5 Prozent), „Brücken im Straßenbau“ (8,3 Prozent) sowie „Ortskanälen“ (8,1 Prozent) war ein noch höherer Preisanstieg zu verzeichnen. Hier bestimmten „Erdarbeiten“ beim Straßenbau (+9,3 Prozent), „Betonarbeiten“ beim Brückenbau (+10,0 Prozent) oder auch „Entwässerungskanalarbeiten“ im Bereich Ortskanäle (+8,6 Prozent) die Teuerung.

Gegenüber November 2017 betrug die Erhöhung bei „Wohngebäuden“ 1,9 Prozent. Außer bei „Naturwerksteinarbeiten“ (-0,2 Prozent) erhöhten sich auch hier die Preise für alle anderen Bauleistungen.

Auskunft erteilt: Arite Deutscher, Tel.: 03578 33-3210

Daten sind nur für das Land Sachsen erhältlich.

Weitergehende Veröffentlichungen:

Statistischer Bericht: [MI 4](#)

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Auskunftsdienst
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen
Telefon +49 3578 33-1245
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Informationen zum Zugang für verschlüsselte / signierte E-Mails / elektronische Dokumente sowie De-Mail unter www.stla.sachsen.de/kontakt.htm

Preisindizes für Bauleistungen am Bauwerk

Art der Bauleistung	Wägungs- anteil	2017		2018	Veränderung gegenüber	
		Feb.	Nov.	Feb.	Feb. 2017	Nov. 2017
	Promille	2010 = 100			Prozent	
Gebäude						
Wohngebäude	1 000	123,2	127,0	129,4	+5,0	+1,9
Rohbauarbeiten	455,32	120,0	123,4	126,1	+5,1	+2,2
Ausbauarbeiten	544,68	125,9	130,0	132,2	+5,0	+1,7
Bürogebäude	1 000	123,2	127,1	129,6	+5,2	+2,0
Rohbauarbeiten	341,93	120,1	124,0	126,9	+5,7	+2,3
Ausbauarbeiten	658,07	124,8	128,8	131,0	+5,0	+1,7
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 000	122,0	125,9	128,5	+5,3	+2,1
Rohbauarbeiten	530,89	119,6	123,3	125,9	+5,3	+2,1
Ausbauarbeiten	469,11	124,8	128,9	131,5	+5,4	+2,0
Instandhaltung von Wohngebäuden						
Instandhaltung ohne Schönheitsreparaturen	1 000	127,7	132,4	135,5	+6,1	+2,3
Schönheitsreparaturen in der Wohnung	1 000	119,7	123,5	124,9	+4,3	+1,1
Ingenieurbauten						
Straßenbau	1 000	118,0	123,7	126,8	+7,5	+2,5
Brücken im Straßenbau	1 000	115,5	121,4	125,1	+8,3	+3,0
Ortskanäle	1 000	119,7	125,8	129,4	+8,1	+2,9

Preisindizes für Bauwerke von 2010 bis 2018

2010 = 100

